



Museumsverband
Niedersachsen und
Bremen e.V.

Jahresprogramm 2023



Die Museumsschule!

Basis-Seminare

Museumsgütesiegel-Seminare

Volontariats-Weiterbildung NORD

Online-Sprechstunden

Zertifikat ehrenamtliche Museumsmacher*innen

Jahrestagung des MVNB

Grußwort

DIE MUSEUMS SCHULE!

Für 2023 haben wir ein Jahresprogramm zusammengestellt, das das umfangreichste seit dem Start der MUSEUMSSCHULE ist. Mit dem inhaltlich breit angelegten Seminarangebot zur Fortbildung und Qualifizierung, aber auch mit unserer Jahrestagung und einem neuen Format, der Online-Sprechstunde, möchten wir Sie über alle Sparten und Bereiche der Museumsarbeit zu Vertiefung, Austausch und Vernetzung einladen. „Qualitäten von Museen“ ist nicht nur der Titel der diesjährigen Jahrestagung, sondern vor dem Hintergrund der neuen ICOM-Museumsdefinition sowie des überarbeiteten Museumsgütesiegels etwas, bei dem wir alle Museen in Niedersachsen und Bremen unterstützen möchten.

Unser herzlicher Dank gilt unseren Förder- und Kooperationspartnern sowie allen Referent*innen, die mit ihrer Mitwirkung und Unterstützung das vorliegende Programm ermöglichen.

Prof. Dr. Rolf Wiese
Vorsitzender

Dr. Thomas Overdick
Geschäftsführer



Prof. Dr. Rolf Wiese und Dr. Thomas Overdick, © MVNB

Inhalt

Jahrestagung	Seite 4
Museumsschule	Seite 5
Museumsgütesiegel / Intensivseminare BA Wolfenbüttel	Seite 38
Volontariats-Weiterbildung NORD	Seite 40
Online-Sprechstunden	Seite 43
Seminarübersicht 2023	Seite 46
Mitgliedsantrag	Seite 50

Unsere Leistungen

Beratung: Wir erstellen Gutachten, verfassen Stellungnahmen und beraten Museen, Träger, Verwaltung, Politik und Förderer in allen Museumsfragen. Gerne begleiten wir Sie auch bei größeren Projekten und Entwicklungsprozessen.

Vernetzung: Wir haben ein großes Netzwerk aus den unterschiedlichsten Bereichen der Museumsarbeit. Unsere Partner haben vielfältige Erfahrungen, Fähigkeiten und Kompetenzen, die sie gerne teilen. Der MVNB hilft Ihnen, den richtigen Kontakt zu finden, wenn es um die Beantwortung Ihrer Fragen geht.

Wissen: In über 50 Jahren haben wir uns ein breites Wissen über die Belange und Entwicklungen der Museumslandschaft angeeignet – regional, überregional und international. Wir blicken gerne mit Ihnen über den Tellerrand!

Sprechen Sie uns an!

Tel.: 0511 21 44 98 3

info@mvnb.de

Jahrestagung

Qualitäten von Museen

Datum: Donnerstag, 23. bis Samstag, 25. März 2023

Ort: Museum Lüneburg, Willy-Brandt-Straße 1,
21335 Lüneburg und
Ostpreußisches Landesmuseum,
Heiligengeiststraße 38, 21335 Lüneburg

„Museum“ ist kein geschützter Begriff. Vor dem Hintergrund des Museumsbooms der 1990er Jahre wurden Standards und Qualitätskriterien immer wichtiger. 2002 hat der Österreichische Museumsbund ein Museumsgütesiegel eingeführt. 2006 legten der Deutsche Museumsbund und ICOM-Deutschland die „Standards für Museen“ vor, auf deren Grundlage der MVNB im selben Jahr die Museumsregistrierung startete, die seit 2014 als Museumsgütesiegel weitergeführt wird. Vor dem Hintergrund einer sich dynamisch wandelnden Museumslandschaft, die sich auch in der neuen ICOM-Museumsdefinition widerspiegelt, fragt der MVNB auf seiner diesjährigen Tagung nach den Qualitäten von Museen und stellt sein grundlegend überarbeitetes Zertifizierungsverfahren vor. Erstmals wird im Rahmen der Tagung auch das Museumsgütesiegel feierlich überreicht.

Anmeldeschluss: 9. März 2023

Anmeldung und Programm unter
www.mvnb.de/jahrestagung2023



© Ostpreußisches Landesmuseum

Die Museumsschule!

Mit der MUSEUMSSCHULE hält der MVNB ein umfassendes und kostengünstiges Qualifizierungsangebot bereit. Die Seminare sollen insbesondere kleine und mittlere haupt- sowie ehrenamtlich geführte Museen dabei unterstützen, sich zukunftsorientiert aufzustellen.

Alle Seminare sind so konzipiert, dass keine spezifischen Vor- und Fachkenntnisse erforderlich sind. Das Angebot umfasst Online- und Präsenz-Seminare (S. 6–37).

Einzelne Seminare empfehlen wir den Teilnehmenden des laufenden Museumsgütesiegel-Verfahrens. Diese Seminare sind mit dem Gütesiegel-Logo gekennzeichnet. Geöffnet sind sie aber für alle Interessierten.

Zusätzlich bieten wir wieder Intensivseminare an der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Wolfenbüttel an (S. 39).

Neu!

Neben den Seminaren bieten wir erstmals Online-Sprechstunden zu ausgewählten Themen an. Der Fokus liegt bei diesem Format auf Austausch und Vernetzung. Informationen und Termine finden Sie ab S. 43.

Zertifikat!

Wie bereits in den Vorjahren wird durch die Teilnahme an je einem Seminar aus den sechs Themenblöcken das Zertifikat für ehrenamtliche Museumsmacher*innen verliehen. Termine der Sprechstunden zählen nicht zu den Seminaren.

Themenblöcke:

- 1. Strategien & Konzepte**
- 2. Organisation & Finanzierung**
- 3. Sammeln, Bewahren & Forschen**
- 4. Ausstellen & Vermitteln**
- 5. Kommunikation & Marketing**
- 6. Ehrenamt & Verein**

► **Anmeldungen unter www.mvnb.de**

Leitbild partizipativ und systematisch entwickeln



Datum: Mittwoch, 8. Februar 2023, 10 – 17 Uhr

Ort: Museumsquartier Osnabrück, Akzisehaus,
Lotter Straße 2, 49078 Osnabrück

Museen sollen neben ihren gewohnten Aufgaben heutzutage auch als Dritte Orte dienen, Bezüge zur Lebenswirklichkeit der Menschen herstellen, Chancen der Digitalisierung nutzen, neue Vermittlungsformate entwickeln und einiges mehr. Ein sorgsam konzipiertes und abgestimmtes Leitbild hilft den Überblick zu behalten. Es dient als Koordinatensystem für langfristige strategische Entscheidungen und bei vielen alltäglichen Fragen. Es nimmt zwar keine Entscheidungen ab, aber es liefert maßgebliche Argumente, um solche zu treffen.

Im Seminar befassen wir uns mit theoretischen und praktischen Fragen zur Leitbildentwicklung:

- kulturelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen
- Aufbau eines Leitbildes (Vision, Mission, Werte usw.)
- Qualitätskriterien
- Methoden, Hilfsmittel/Arbeitsblätter, nächste Schritte

Referent: Norbert Herwig befasst sich seit über zwanzig Jahren als Kommunikationsberater und Coach für Change-Management mit den Themen Corporate Identity, Markenbildung, Leitbilder und Veränderungsprozesse, insbesondere für und in Museen.

Angesprochen sind Teilnehmende des Museumsgütesiegels sowie diejenigen, die im Museum für Veränderungsprozesse verantwortlich sind: Museums- und Verwaltungsleitungen, kaufmännische Geschäftsführungen.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 25. Januar 2023



Nachhaltigkeit als strategische Vision für Museen



Datum: Dienstag, 14. Februar 2023, 14 – 17 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Das Thema Nachhaltigkeit begleitet uns mittlerweile in allen Bereichen unseres Lebens. Doch welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit für Museen und welche Rolle können Museen für eine nachhaltige Entwicklung spielen? Das Seminar hilft, das strategische Nachhaltigkeitsmanagement in Museen als Instrument einzusetzen und individuelle Rahmenbedingungen und Hindernisse zu identifizieren.

Referent: Dr. Christopher Garthe ist spezialisiert auf Nachhaltigkeit in Ausstellungen und Museen und als Kreativdirektor, Dozent, Autor und Referent zu diesem Thema tätig. Als Creative Director bei studio klv hat er mehr als 50 Ausstellungen konzipiert und Institutionen zum Thema Nachhaltigkeit beraten.

Angesprochen sind Museumsleitungen sowie Geschäftsführer*innen von haupt- und ehrenamtlich geführten Museen sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Das Seminar ist eine Kooperation zwischen dem Museumsverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. und dem Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V.

Seminargebühr: 50,00 €

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB sowie des MVMV 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 31. Januar 2023



Leitbild und Museumskonzept – Kompass für die Museumsarbeit



Datum: Mittwoch, 22. Februar 2023, 13 – 17 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Grundlage des Museumsmanagements ist die strategische, zukunftsgerichtete Ausrichtung des Museums. Wichtigste Instrumente für die Zielfindung und -bildung sowie ihre mittel- und kurzfristige operative Umsetzung und Steuerung sind das Leitbild und das Museumskonzept. Sie bilden die Grundlage der Museumsarbeit. Während das Leitbild das Selbstverständnis des Museums definiert, konkretisiert das Museumskonzept die strategische Ausrichtung des Museums. Das Seminar legt die Notwendigkeit eines strategischen Museumsmanagements dar und vermittelt die Grundlagen und Eckpunkte für die Erstellung eines Leitbildes und eines Museumskonzepts.

Referent: Dr. Thomas Overdick ist Geschäftsführer des MVNB. Studium der Volkskunde und des Museumsmanagements.

Angesprochen sind Teilnehmende des Museumsgütesiegels, Leitungen mittlerer und kleiner Museen sowie ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

Seminargebühr: 15,00 €

Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 8. Februar 2023



Digitale Museumspraxis: Von der Strategie in die Umsetzung



Datum: Donnerstag, 2. März 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg,
Damm 38-46, 26135 Oldenburg

Die Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der digitalen Transformation ist für Museen – egal welcher Größe – derzeit wichtiger denn je. Diese ermöglicht neue Potenziale und stellt gleichzeitig neue Anforderungen an die Vermittlungsarbeit, die Zusammenarbeit und den Arbeitsalltag. Doch wo sollen die Museen anfangen? Wie können Museen den neuen Anforderungen begegnen und für ihren Kontext sinnvolle Möglichkeiten identifizieren? Und wie kann digital-analoge Museumspraxis aussehen? Dieses Seminar beleuchtet die Chancen und Risiken der digitalen Transformation im Kontext der Museumsarbeit, liefert Impulse für die Entwicklung einer digital-analogen Strategie und gibt Einblicke in verschiedene digitale Vermittlungsformate.

Referent*innen: Lars Mischak, Leiter Kultur.
Kompetenzzentrum bei Dataport AöR sowie sein Team:
Dr. Kay Schmütz, Jasmin Meziou, Annika Utech und
Maischa Klug.

Angesprochen sind Teilnehmende des
Museumsgütesiegels, haupt- und ehrenamtliche
Museumsmitarbeitende sowie -leitungskräfte.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 16. Februar 2023



© Lars Mischak

► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

„Ich bin das Museum“ – Vom freundlichen Umgang mit nicht immer einfachen Besucher*innen



Datum: Mittwoch, 1. Februar 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Herzog Anton Ulrich-Museum, Museumstr. 1,
38100 Braunschweig

Alle Mitarbeitenden in Museen sind täglich großen Herausforderungen ausgesetzt: Besuchende kommen mit den unterschiedlichsten Erwartungen und nicht alle kennen die Spielregeln in einem Museum. Sowohl in den Standard- als auch in den schwierigen Situationen sollen Mitarbeitende Ruhe bewahren, Höflichkeit, Freundlichkeit und Kompetenz ausstrahlen und ein Aushängeschild für das Museum sein. Wie das geht, vermittelt dieses Grundlagenseminar zur Kund*innen- und Serviceorientierung.

Inhalte:

- Museumsmitarbeitende als Visitenkarte des Hauses
- Reflexion über Rolle, Aufgaben und innere Haltung
- Grundlagen der Kunden- und Serviceorientierung
- Fragen der Besuchenden professionell beantworten
- Spielregeln im Museum vermitteln und umsetzen

Referentin: Barbara Konarkowski ist seit 1998 Kommunikations-Trainerin (www.erfolg-reicher.de). Ihr Spezialgebiet: *erfolg-reicher* Umgang mit (schwierigen) Kund*innen. Seit vielen Jahren gibt sie Seminare für Museumsmitarbeitende.

Angesprochen sind Service- und Aufsichtskräfte von Museen sowie Verantwortliche des Besucherservice. Wir empfehlen das Seminar zudem den Teilnehmenden des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 18. Januar 2023



© FLMK

Überzeugende Anträge – Drittmittelakquise für Museen



Datum: Donnerstag, 4. Mai 2023, 10 – 13 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Durch die angespannte Situation in den öffentlichen Haushalten und die sich ergebende Konkurrenz an Kulturangeboten ist die Beantragung von weiteren Finanzmitteln notwendig. Förderanträge zu stellen ist kein Glücksspiel. So vielfältig Projekte sein können, so vielfältig sind auch die Finanzierungsmöglichkeiten. Sowohl eine Kenntnis der Förderlandschaft als auch Übung in der kompakten und verständlichen Vorstellung des geplanten Projekts sind elementar in der Drittmittelakquise. In diesem Seminar wird ein Überblick an Finanzierungsmöglichkeiten vermittelt, die Entscheidungsfindung in den Fördergremien nachvollzogen und der Projektaufbau und dessen Darstellung geübt.

Referentin: Dr. Tabea Golgath studierte Amerikanistik und Geschichte und promovierte zu effektiven Vermittlungsmethoden in Geschichtsmuseen. Seit 2010 ist sie Referentin für Museen und Kunst der Stiftung Niedersachsen und begleitete u. a. die Programme COMMUNAUTEN, Jugendkulturpreis Niedersachsen oder LINK – KI und Kultur.

Angesprochen sind Teilnehmende des Museumsgütesiegels sowie ehren- und hauptamtliche Museumsmitarbeitende, die Drittmittel für ihre Institutionen einwerben.

Seminargebühr: 15,00 €

Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 20. April 2023



► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Damit das Museum zu seinem Recht kommt: Umgang mit Foto- und Bildrechten aus dem Blickwinkel Presse & Marketing

Datum: Mittwoch, 5. Juli 2023, 14 – 17 Uhr

Ort: Online via ZOOM

In dem Seminar geht es um die Vermittlung von Grundlagenwissen und um die Schärfung des Bewusstseins für rechtliche Belange im Bereich Kulturmarketing. Schwerpunkt ist der richtige Umgang mit Foto- und Bildrechten insbesondere aus dem Blickwinkel von Presse, Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Praxisnah wird auf die konkreten Belange der Museen eingegangen.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Urheberrechts (Blickwinkel Marketing und Presse)
- Richtiger Umgang mit Bildern (Sachfotos und Personenfotos)
- Tipps bzgl. Fotografenverträgen
- Haftungsausschluss

Referentin: Annika Trockel ist nach fünfjähriger Tätigkeit als Justitiarin der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 seit 2011 Rechtsanwältin im Bereich Kultur & Recht. Sie begleitet kulturelle Großprojekte und ist Referentin unterschiedlicher Rechtsseminare.

Angesprochen sind ehren- und hauptamtliche Museumsmitarbeitende, die im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig sind.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 21. Juni 2023



© pixabay.com

► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Vom Bewilligungsbescheid bis zum Prüfbericht. Drittmittelprojekte gekonnt managen



Datum: Montag, 21. August 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Museum Vechta, Zitadelle 15, 49377 Vechta

Förderanträge zu stellen gehört zum Alltag von Museen. Doch ein genehmigter Antrag ist nur der erste Schritt zum Erfolg. Sobald der Bewilligungsbescheid vorliegt, muss das Projekt samt Auflagen abgewickelt werden. Selten kann diese Aufgabe an eine zentrale Stelle abgegeben werden. Oftmals sind es die Projektmitarbeitenden selbst, die plötzlich mit Vorschriften, Fristen und Verfahrensfragen konfrontiert sind und abteilungsübergreifend zusammenarbeiten müssen. Das Seminar gibt neben einer Einführung in die öffentliche Förderlandschaft einen Überblick zu den wichtigsten Begriffen und bietet anhand praktischer Tipps eine Hilfestellung, um Drittmittelprojekte erfolgreich zu managen. Da das Seminar in Teilen Workshop-Charakter hat, ist das Einreichen eigener Projekte und Fragen im Vorfeld erwünscht.

Referentin: Sandra Hesse studierte Kunstwissenschaften, Literaturwissenschaften und Medienwissenschaften und absolvierte an der Leibniz Universität in Hannover ein Aufbaustudium zur Kulturmanagerin. Seit 2021 ist sie beim Museumsverband Niedersachsen und Bremen e.V. Referentin für das Museumsgütesiegel.

Angesprochen sind Teilnehmende des Museumsgütesiegels sowie ehren- und hauptamtliche Museumsmitarbeitende, die Drittmittel für ihre Institutionen einwerben.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsquätesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 7. August 2023



► Themenblock 2: Organisation & Finanzierung

Damit das Museum zu seinem Recht kommt: Foto- und Bildrechte im Kontext von Ausstellungen

Datum: Dienstag, 28. November 2023, 14 – 17 Uhr

Ort: Online via ZOOM

In diesem Seminar geht es um die Vermittlung von Grundlagenwissen und um die Schärfung des Bewusstseins für rechtliche Belange im Bereich der Ausstellungsfotografie. Schwerpunkte sind der richtige Umgang mit Foto- und Bildrechten, Überlegungen zum Fotografieren durch Ausstellungsbesuchende sowie zu Ausstellungspublikationen. Praxisnah wird auf die konkreten Belange der Museen eingegangen.

Schwerpunkte:

- Grundlagen des Urheberrechts
- Fotografieren durch Ausstellungsbesuchende? Überlegungen bzgl. der Ausgestaltung des Hausrechts des Museums
- Rechtliche Aspekte bzgl. Ausstellungspublikationen
- Online-Sammlungen und Creative Commons
- Aktuelle Rechtsprechung

Referentin: Annika Trockel ist nach fünfjähriger Tätigkeit als Justitiarin der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 seit 2011 Rechtsanwältin im Bereich Kultur & Recht. Sie begleitet kulturelle Großprojekte und ist Referentin unterschiedlicher Rechtsseminare.

Angesprochen sind ehren- und hauptamtliche Museumsmitarbeitende, die im Bereich Ausstellungen und Sammlungen tätig sind.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 14. November 2023



► Themenblock 3: Sammeln, Bewahren & Forschen

Inventarisieren mit kuniweb und das Portal Kulturerbe Niedersachsen



Datum: Montag, 6. Februar 2023 und
Montag, 4. September 2023,
jeweils 14 – 16 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Die Digitalisierung von Inventargut wird immer wichtiger. Sie dient der Objektverwaltung und verbessert die Zugänglichkeit von Sammlungen. Mit kuniweb liegt eine Erfassungsdatenbank vor, die komplett web- und browserbasiert das Archivieren, Verwalten und Recherchieren von Inventardaten ermöglicht. Die Datenbank wurde von der VZG im Auftrag des niedersächsischen MWK entwickelt und ist für alle musealen Sammlungen in Niedersachsen kostenfrei nutzbar. Die Informationsveranstaltung führt in den Aufbau und die Funktionen von kuniweb ein und stellt das Portal Kulturerbe Niedersachsen vor.

Die Inhalte der beiden angebotenen Termine sind identisch.

Referent*innen: Frank Dührkohp, Abteilungsleitung der Digitalen Bibliothek, und Iris Pallasch, Koordinatorin für kuniweb und Portal Kulturerbe Niedersachsen, von der Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (VZG), Göttingen.

Angesprochen sind Mitarbeitende aller niedersächsischen Museen und Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: keine

Anmeldeschluss: 23. Januar 2023 und 21. August 2023



► Themenblock 3: Sammeln, Bewahren & Forschen

Ortsgeschichtlich-genealogisch-biographische Forschungen für Ausstellungen und Museen

Datum: Mittwoch, 15. März 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek,
Waterloostraße 8, 30169 Hannover

Das Seminar vermittelt einen praxisorientierten Einstieg in die Themenbereiche Ortsgeschichte, Genealogie, Biographie, darüber, was aus den Funden werden kann, und gibt einen Ausblick möglicher Entwicklungen. Kern ist der Umgang mit unterschiedlichen Zeitdimensionen und Quellenarten, Literatursuche, Informationsmassen für die Publikation eigener Texte, insbesondere im Hinblick auf die notwendige Reproduzierbarkeit einzelner Funde. Welche Quellen stehen für die Untersuchung von Orts-, Familien- oder Personengeschichte zur Verfügung, die auch mit schmalen Budget benutzt werden können? Wie gelingt es, Forschungen alleine oder im Team zu koordinieren? Wie lässt sich die richtige Forschungsfrage formulieren, bevor man wissen kann, worauf es ankommt?

Referent: Dirk Weissleder ist seit 40 Jahren aktiv in familien- und ortsgeschichtlichen sowie biographischen Forschungen. Seit 2012 Vorsitzender der Deutschen Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände und Mitgründer der International German Genealogy Partnership.

Angesprochen sind alle, die ihre Ausstellungen, Museen oder Publikationen durch ortsgeschichtlich sowie genealogisch-biographische Detailinformationen bereichern wollen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 1. März 2023



© Dirk Weissleder

► Themenblock 3: Sammeln, Bewahren & Forschen

Sammlung statt Sammelsurium – Zur Erstellung eines Sammlungskonzepts

Datum: Donnerstag, 13. April 2023, 13 – 17 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Die Sammlung ist das Herzstück eines jeden Museums. Das Profil einer Sammlung wird auf Basis eines Sammlungskonzepts entwickelt. Jedes Museum – unabhängig von seiner Thematik oder Größe – wird sich den Fragen stellen müssen: Was sammeln wir? Wie entscheiden wir, ob ein Objekt angenommen wird? Was passiert mit einem Objekt, das in die Sammlung aufgenommen wird? Wie machen wir unsere Sammlung zugänglich? Dürfen Sammlungsgüter ausgesondert werden und, wenn ja, wie? In diesem Seminar werden die Grundlagen zur Erstellung eines Sammlungskonzepts vermittelt.

Referent: Dr. Thomas Overdick ist Geschäftsführer des MVNB. Studium der Volkskunde und des Museumsmanagements.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museumsmacher*innen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 30. März 2023



Einführung in die Grundlagen der Sammlungspflege



Datum: Dienstag, 25. April 2023, 10.00 – 16.30 Uhr

Ort: Bomann-Museum,
Kalandgasse 4, 29221 Celle

Wie kann die Sammlung eines Museums dauerhaft erhalten, verwahrt und gepflegt werden? Diese Fragen sind gerade für kleine Museen ohne entsprechendes Fachpersonal und mit oft schwierigen räumlichen Bedingungen eine große Herausforderung. Was muss und was kann ein kleines Museum leisten?

Das Seminar bietet eine praxisnahe Einführung in wichtige Aspekte der Sammlungspflege: Lagerung von Museumsgut, Schutz vor Schadstoffen und Schädlingen, Anforderungen in Ausstellung und Depot (Temperaturen, Luftfeuchtigkeit, Lichtschutz).

Referent*innen: Christian Lühning-Reger, Dipl.-Restaurator (FH), Leitung Restaurierungswerkstatt für Möbel- und Holzobjekte, Klima- und Sicherheitsbeauftragter.

Werkstatt- und Depotführungen: Frauke Pezold, Restauratorin, Leitung Restaurierungswerkstatt – Textile Objekte; Nicole Bogdahn, Dipl.-Restauratorin (FH), Leitung Restaurierungswerkstatt – Metall, Keramik und Kunsthandwerk sowie Thomas Voges, Depotverwaltung.

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Heimatpfleger*innen sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 15,00 €.

Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 11. April 2023



© Museum im Schloss Bad Pyrmont, Samira Ludorff

Grundlagen der Oral History für die Museumspraxis



Datum: Montag, 15. Mai 2023, 11 – 17 Uhr

Ort: Museum Lüneburg,
Willy-Brandt-Straße 1, 21335 Lüneburg

Interviewauszüge werden als Text, Tondatei oder Film häufig in Ausstellungen integriert. Um zeitliche Rückbezüge herzustellen, wird dafür zumeist das Methodenwerkzeug der Oral History genutzt. Darüber hinaus bietet sich Oral History für Museen an, etwa um zusätzliche Informationen bei der Übernahme von Exponaten zu erhalten oder zur Aufarbeitung des bereits bestehenden Sammlungsbestandes. In diesem Seminar mit Workshop-Anteil werden die Methode der Oral History vorgestellt und ihre Möglichkeiten für die Museumsarbeit kritisch diskutiert.

- Was ist Oral History?
- Welcherart Wissensbestände lassen sich durch die Methode der Oral History generieren?
- Wo liegen Grenzen dieser Methode?
- Konkrete Planung und Durchführung (inklusive technische Voraussetzungen)

Referentin: Dr. Frauke Paech ist Dozentin am Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie an der Georg-August-Universität Göttingen. Zudem ist sie freiberuflich als Dokumentarfilmerin und in der Historischen Bildungsarbeit tätig.

Angesprochen sind Mitarbeitende in den Bereichen Ausstellungen, Dokumentation und Sammlung, die mit Zeitzeug*innen oder vorhandenen Quellen dieser Art in Museen arbeiten, sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 1. Mai 2023



Koloniale Herkunft erforschen – Einführung in die Provenienzforschung zu Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten



Datum: Montag, 19. Juni 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Landesmuseum Hannover,
Willy-Brandt-Allee 5, 30169 Hannover

Die Klärung der Herkunft von Objekten – die Provenienzforschung – ist zu einer zentralen Aufgabe der Museumsarbeit geworden. Zuletzt stand dabei insbesondere das „koloniale Erbe“ im Fokus. Was ist das überhaupt und wo kann uns überall Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten begegnen? Und wie ist dann damit umzugehen? Anhand von praktischen Übungen gibt das Seminar erste Einblicke in die Grundlagen, Quellen und Recherchemethoden der Provenienzforschung zu Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten und behandelt dabei auch Fragen der Kooperation und Dokumentation.

Referentin: Dr. Claudia Andratschke ist seit 2008 Provenienzforscherin am Landesmuseum Hannover und seit 2013 dort für alle Fachbereiche (Archäologie, Ethnologie, Landesgalerie, Naturkunde, Numismatik) zuständig. Seit 2015 koordiniert sie zudem das vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur initiierte Netzwerk Provenienzforschung in Niedersachsen.

Angesprochen sind für Sammlungen Verantwortliche, insbesondere von kleinen und mittleren Museen, sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 5. Juni 2023



Fotografien erhalten – Einführung in die Fotokonservierung

Datum: Donnerstag, 14. September 2023, 10 – 16 Uhr

Online: Museum Nienburg, Quaet-Faslem-Haus,
Leinstraße 4, 31582 Nienburg/Weser

Viele kleinere Museen besitzen zahlreiches fotografisches Positiv- wie Negativmaterial. Doch welche fotografische Technik liegt vor und wie kann sie am besten erhalten werden? Welche Aspekte sind bei der Aufbewahrung, im Handling und bei der Präsentation fotografischer Materialien zu beachten? Welche Besonderheiten sind bei der Konservierung von Negativmaterialien aus Cellulosenitrat und Celluloseacetat relevant? Das praxisorientierte Seminar gibt eine theoretische Einführung in die oben genannten Fragestellungen. Schwerpunkt sind dabei fotografische Materialien ab 1900. Zum Seminar können eigene Beispiele oder Schadensfälle mitgebracht werden, die im praktischen Teil dann mit allen Kursteilnehmenden diskutiert werden.

Referentin: Kristina Blaschke-Walther arbeitet seit 2016 als Fotorestauratorin am Sprengel Museum Hannover. Zuvor war sie nach dem Studium zur Diplom-Restauratorin und dem Masterstudium in Conservation-Restoration mehrere Jahre als freiberufliche Restauratorin und Dozentin tätig.

Angesprochen sind alle Museumsmitarbeitenden, die mit einer Fotosammlung arbeiten oder sich dahingehend weiterbilden möchten.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 31. August 2023



Kontaminiertes Kulturgut und jetzt?

Datum: Dienstag, 19. September 2023, 11 – 16 Uhr

Ort: Dommuseum Hildesheim,
Domhof 3, 31134 Hildesheim

Zum Schutz vor Schimmelpilzen und Schädlingen wurden museale Objekte organischen Ursprungs meist wiederholt mit Bioziden behandelt. Bereits seit dem Altertum wurden dafür giftige Mischungen aus Arsen und Quecksilber genutzt. Nach dem zweiten Weltkrieg jedoch führte eine ausgiebige Anwendung industriell hergestellter biozider Produkte in der Objektkonservierung zu einem gefährlichen toxischen Erbe, das ein ernstes Gefährdungspotenzial darstellt. Da auch diese Objekte für die Gesellschaft bewahrt, erforscht und ausgestellt werden müssen, gilt es, ihnen mit Bedacht zu begegnen. Diese Schulung soll Museumsmitarbeitende, die mit organischen Objekten umgehen, dafür sensibilisieren, wie sie sich bei potenziell toxisch kontaminiertem Kulturgut verhalten sollten.

Referentin: Roksana Jachim ist freiberufliche Restauratorin und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der HAWK Hildesheim/Holzminden/Göttingen. In ihrer Forschungstätigkeit arbeitet sie materialanalytisch und setzt sich auch mit der Analyse und dem Umgang von bioziden Wirkstoffen in Holzobjekten auseinander.

Angesprochen sind ehren- und hauptamtliche Museumsmitarbeitende, die mit organischen Objekten umgehen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 5. September 2023



© Roksana Jachim

Museumstexte für „Oh!“ und „Ah!“



Datum: Dienstag, 28. Februar 2023, 10 – 17 Uhr

Ort: Forum Wissen,
Berliner Straße 28, 37073 Göttingen

Besucher wollen alles, aber keine langweiligen und wissenschaftlichen Erklärungen. Hier gibt's einen ganzen Sack voll Texter-Wissen. Jenseits staubtrockener Wissenschaft. Praxisnah und zum sofortigen Umsetzen.

Referent: Dr. Jens Kegel studierte Germanistik, Geschichte, Pädagogik und Psychologie. Er promovierte in Germanistischer Linguistik. Seither ist er als Diplom-Werbetexter, Coach, Trainer, Redenschreiber sowie Autor tätig.

Angesprochen sind Museumsmenschen, die schreiben wollen (nicht müssen), sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 50,00 €.

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 14. Februar 2023



► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Nachhaltige Ausstellungen

Die Förderung von Nachhaltigkeit in Museen, Umweltbildungszentren und anderen ausstellenden Institutionen ist eine Querschnittsaufgabe, die gelingt, wenn alle Beteiligten ihre eigenen Handlungsspielräume nutzen, ausbauen und voneinander lernen. Mit dieser dreiteiligen Veranstaltungsreihe soll eine Haltung gefördert werden, die in allen Phasen der Ausstellungsproduktion Nachhaltigkeit mitdenkt und – wo möglich – nachhaltigen Lösungen den Vorzug gibt. Das kostenfreie Angebot besteht aus zwei Online-Workshops und einem Präsenz-Workshop zur ökologisch nachhaltigen Ausstellungskonzeption und -produktion. Die verschiedenen Teile können auch einzeln besucht werden.

Angesprochen sind Kurator*innen, Projektleiter*innen, Szenograph*innen, Gestalter*innen und andere Ausstellungsmacher*innen.

Seminargebühr: keine

Karen Hehnke ist Leiterin der Expo-Etage und Mitautorin der von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Broschüre „Umweltfreundliche Ausstellungen“.

Stefanie Dowidat ist Ausstellungsarchitektin am LWL-Museum für Archäologie, sowie u.a. Transformationsmanagerin für nachhaltige Kultur und Beiratsmitglied des Netzwerks Climate4Culture.

Luisa Wesch unterstützt als Museologin die Aktualisierung der Broschüre und die Umsetzung der Workshop-Reihe.

Die Reihe wird finanziell unterstützt durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und ist eine Kooperation zwischen dem MVNB, der Expo-Etage und Stefanie Dowidat.

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de



DOWIDAT
nachhaltige Museen



► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Workshop 1 – Nachhaltigkeit vor und nach der Ausstellung (online)

Datum: Freitag, 10. März 2023, 13 – 16 Uhr

Moderation: Stefanie Dowidat

Anmeldeschluss: 24. Februar 2023

Der erste Workshop konzentriert sich auf die zwei rahmenden Phasen der Ausstellungsentwicklung: die Initialisierungsphase, in der wesentliche Eckpunkte und konzeptionelle Maßgaben noch unbestimmt sind, und die spätere Betriebsphase, die auch den Abbau und etwaige Weiternutzungen inkludiert. Beide Phasen bieten besonders viele Optionen für nachhaltiges Denken und Handeln.

Workshop 2 – Ausstellungen nachhaltig planen und realisieren (online)

Datum: Freitag, 28. April 2023, 13 – 16 Uhr

Moderation: Stefanie Dowidat

Anmeldeschluss: 14. April 2023

Der Online-Workshop greift die typischen Aufgaben der Planungs- und Realisierungsphase von Ausstellungen auf und motiviert dazu, diese nachhaltiger anzugehen. Er zeigt die vielen Stellschrauben auf, mit denen wir Zielen wie CO₂-Reduktion, Ressourcenschonung und Schadstoffarmut näher kommen.

Workshop 3 – Umweltfreundliche Ausstellungen

Datum: Dienstag, 13. Juni 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: DBU Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK),
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück

Referentinnen: Karen Hehnke und Luisa Wesch

Anmeldeschluss: 30. Mai 2023

In diesem Praxis-Workshop machen wir uns klar, welche ökologischen Aspekte für Ausstellungen entscheidend sind und nach welchen Kriterien wir sie bewerten können. Wir prüfen, vergleichen und priorisieren Ideen und Maßnahmen hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit und überlegen, wer bei unseren Nachhaltigkeitsbestrebungen unterstützen kann.

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Sehen, staunen und begreifen – Objekte gekonnt vermitteln

Datum: Dienstag, 18. April 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Tuchmacher Museum Bramsche,
Mühlenort 6, 49565 Bramsche

Professionelle Vermittlungsarbeit wird immer wichtiger. Damit steigen auch die Anforderungen an das Vermittlungspersonal. Denn solides Fachwissen allein reicht nicht aus, um das Interesse von Führungsteilnehmenden wach zu halten und eine nachhaltige Erinnerung zu erzeugen. Daher müssen Vermittler*innen verschiedene und zielgruppenspezifische Vermittlungsmethoden kennen und gekonnt anwenden können.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie einen bunten Strauß von Möglichkeiten kennen. Im Fokus stehen dabei insbesondere die dialogische Vermittlung, der Einsatz von sinn(en)vollen Begleitmaterialien und Methoden, die die Wahrnehmung von Objekten fördern.

Neben dem theoretischen Input und Austausch werden die Methoden in praktischen Sequenzen ausprobiert und gemeinsam reflektiert.

Referentin: Doris Hefner (culturalive) entwickelt als freiberufliche Museumspädagogin unterschiedlichste Vermittlungsangebote, Ausstellungen und Bildungskonzepte für Museen. Zudem ist sie seit 2001 als Trainerin für Kulturvermittelnde und Servicepersonal in Museen tätig.

Angesprochen sind Vermittler*innen und Gästeführer*innen in Museen und Ausstellungen, auch Neueinsteiger*innen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 4. April 2023



© Marek Kruszewski, Kunstmuseum Wolfsburg

Nachhaltigkeit in der Museumsarbeit



Datum: Donnerstag, 1. Juni 2023, 10 – 17 Uhr

Ort: Museum am Schölerberg,
Klaus-Strick-Weg 10, 49082 Osnabrück

Nachhaltiges Handeln gehört zu den drängendsten Aufgaben unserer Zeit. Auch Museen können dazu einen wichtigen Beitrag leisten. Das Seminar stellt zunächst die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen und ihre Bedeutung für die Museumsarbeit vor. Darauf aufbauend werden Perspektiven aufgezeigt, Vermittlungskonzepte von Museen unabhängig von ihrer Sparte im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zu entwickeln, und Potentiale einer Zertifizierung als außerschulischer BNE-Lernort diskutiert.

Referentin: Andrea Hein leitet das Umweltbildungszentrum im Museum am Schölerberg Osnabrück.

Angesprochen sind Teilnehmende des Museumsgütesiegels sowie Museumsmitarbeitende aus den Bereichen Ausstellen und Vermitteln.

Seminargebühr: 50,00 €

Ermäßigung für Mitglieder des MVNB 25 %. Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 18. Mai 2023



► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Projektmanagement für Ausstellungen

Datum: Montag, 5. Juni 2023, 10 – 15 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Ein gutes Konzept macht noch keine gute Ausstellung. Wichtig sind daneben eine gute Zeitplanung, damit alle Arbeitsschritte rechtzeitig fertig werden, eine gute Kostenplanung, damit die Projektkosten nicht aus dem Ruder laufen, und eine gute Kommunikationsstruktur, damit die Zusammenarbeit im Team und mit ausführenden Gewerken klappt. Das Seminar führt in die Grundlagen des Projektmanagements für Ausstellungen ein und gibt einen Überblick über die Planungsbereiche und -schritte.

Referentin: Julia Debelts, leitet die Ausstellungsagentur Szenario | Ausstellung Kommunikation und ist Geschäftsführerin des Kindermuseums Zinnober in Hannover.

Angesprochen sind ehren- und hauptamtliche Museumsmacher*innen kleinerer und mittlerer Museen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 22. Mai 2023



© Jo Szczepanska, unsplash.com

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Bildungsarbeit im Museum inklusiv gestalten

Datum: Dienstag, 27. Juni 2023, 11 – 17 Uhr

Ort: Focke-Museum, Bremer Landesmuseum
für Kunst und Kulturgeschichte,
Schwachhauser Heerstraße 240, 28213 Bremen,
Seminarraum im Hauptgebäude

Wie kaum ein anderer Bereich im Museum sieht sich die Museumspädagogik mit sozialen und gesellschaftlichen Veränderungen konfrontiert. Bildungsarbeit auf Augenhöhe kann das Museum jedoch auch für viele öffnen und mögliche Schwellenängste abbauen. Welche Aufgaben hat die Bildung und Vermittlung? Dieses Seminar gibt einen grundlegenden Einblick in das Arbeitsfeld. Einen Schwerpunkt bilden die Themen Inklusion, Partizipation und Diversität. Nehmen Sie in praktischen Übungen verschiedene Perspektiven von Besucher*innen oder Multiplikator*innen ein. Entwickeln Sie eigene Herangehensweisen an eine inklusive Bildungsarbeit. Beispielfhaft werden Arbeitsmaterialien und Kooperationsprojekte vorgestellt. Anhand exemplarischer Ausstellungen diskutieren wir, wie Partizipationsprozesse mit der diversen Stadtgesellschaft intensiviert werden können.

Referentin: Katrin Rickerts, Kulturvermittlerin, seit 2014 Leitung der Bildung und Vermittlung am Focke-Museum. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten zählen Inklusion, Bildung und Vermittlung für verschiedene Besucher*innen und aktivierende Programme/Outreach. Seit 2021 ist sie Mitglied im Vorstand des Regionalverbandes Museumspädagogik Nord e.V.

Angesprochen sind museumspädagogische Mitarbeitende kleiner und mittlerer Museen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 13. Juni 2023



© Focke-Museum, Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Martin Luther

► Themenblock 4: Ausstellen & Vermitteln

Digitale Angebote in der Vermittlungsarbeit kleinerer Museen

Datum: Mittwoch, 11. Oktober 2023, 11 – 16 Uhr

Ort: Museum im Marstall,
Schloßplatz 11, 21423 Winsen (Luhe)

Keine Angst vor Digitalisierung: Digitalisierung und neue Medien bieten auch kleineren Museen viele Chancen für alle Arbeitsbereiche. Gerade für die Vermittlung von musealen Inhalten eröffnen digitale Angebote neue Möglichkeiten für Besuchende und Lernende. Das Seminar soll anhand verschiedener Beispiele digitaler Angebote zeigen, wie diese auch für kleinere Museen leicht und kostengünstig umgesetzt werden können, ohne die eigenen Ressourcen und Möglichkeiten zu überlasten.

Referent: Tammo Hinrichs ist Medienpädagoge im Museum im Marstall in Winsen (Luhe). Studium der Volkskunde, Geographie und Sozialpsychologie in Mainz und Hamburg.

Angesprochen sind haupt- und ehrenamtliche Museumsmitarbeitende von kleineren Museen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 27. September 2023



© Museum im Marstall, Winsen (Luhe)

Videos in Eigenregie: Museumsvideos mit dem Smartphone produzieren

Datum: Mittwoch, 8. März 2023, 10 – 14 Uhr

Ort: Deutsches Pferdemuseum,
Holzmarkt 9, 27283 Verden (Aller)

Für Museen wird das Medium Video zu einem immer wichtigeren Kommunikationsmittel: Ob auf der eigenen Webseite, auf YouTube, Facebook oder Instagram: Bewegte Bilder schaffen Aufmerksamkeit, binden Zuschauer*innen und eröffnen neue Zugänge. Interviews mit Kurator*innen, kurze Berichte zu Ausstellungseröffnungen und O-Töne von Direktor*innen oder Gästen lassen sich mit dem Studio aus der Hosentasche schnell und effizient umsetzen. Als vertrautes Arbeitsgerät bietet das Smartphone einen niedrigschwelligen Zugang zu Videoproduktion und Schnitt. Im Videojournalismus ist das Smartphone schon gängiges Produktionsmittel. In diesem Workshop zeigen wir, was Museen von den Redakteur*innen lernen können. Wir vermitteln das nötige Know-how und den technischen Überblick, damit auch Ihr Telefon zur Filmwerkstatt wird.

Referent: Thomas Wagensonner studierte Amerikanistik in München. Nach Stationen im klassischen Fernsehen und dem Filmvertrieb baute er mit seinem Team für die dpa-Tochter news aktuell den Bereich Multimedia-Pressearbeit auf.

Angesprochen sind Museumsmitarbeitende aus den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Social Media.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 22. Februar 2023



► Themenblock 5: Kommunikation & Marketing

Stille Objekte, lebendige Videos. Warum (und wie) Museen und YouTube zusammenpassen

Datum: Donnerstag, 15. Juni 2023, 11 – 16 Uhr

Ort: Online via ZOOM

YouTube ist ein Phänomen. Nicht nur hat die Plattform etliche Konkurrenten überlebt, sie ist nach 15 Jahren in ihrem Bereich absolut unangefochten. YouTube ist nicht nur eine der reichweitenstärksten Plattformen weltweit. Sie ist zudem bei Schüler*innen als digitaler Bildungsort extrem beliebt geworden. Dennoch nutzen deutsche Museen YouTube kaum. Das Seminar gibt eine Einführung in Theorie und Praxis der Nutzung von YouTube für Museen. Die Veranstaltung führt von grundsätzlichen Überlegungen rund um Probleme und Potentiale der Plattform über die Diskussion möglicher Formate für die teilnehmenden Häuser bis zur Vorstellung nötiger Hard- und Software für deren konkrete Umsetzung.

Referent: Ralf Raths studierte Geschichte und Politik an der Universität Hannover. Seit 2013 leitet er das Deutsche Panzermuseum Munster, dessen YouTube-Kanal der mit Abstand reichweitenstärkste Kanal deutscher Museen ist.

Angesprochen sind ehrenamtliche Museums-
macher*innen und Heimatpfleger*innen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 1. Juni 2023



© Deutsches Panzermuseum

► Themenblock 5: Kommunikation & Marketing

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einfach gemacht. Welche Möglichkeiten hat ein kleines Museum?



Datum: Montag, 28. August 2023, 11 – 17 Uhr

Ort: Nordwestdeutsches Museum für
IndustrieKultur,
Am Turbinenhaus 10-12, 27749 Delmenhorst

Museen und Ausstellungen brauchen Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit. Wie und welche Instrumente der externen Kommunikation dazu benötigt werden, erfahren Sie in diesem Workshop. Nach einer Vorstellungsrunde mit der Frage nach den bisherigen Erfahrungen mit den Medien suchen wir gemeinsam nach individuellen Lösungen. Wir beantworten uns die Frage, warum auch ein Museum nicht nicht-kommunizieren kann. Neben der Erkenntnis, wie Medien arbeiten, beschäftigen wir uns mit unbedingt notwendigen eigenen Botschaften und mit der Frage, welche Zielgruppe wir damit erreichen wollen. Aktiv erarbeiten wir eine Botschaft/Nachricht, die nicht im elektronischen Papierkorb landet, sondern unsere Zielgruppe erreicht.

Referent: Günther Jesumann ist Medientrainer, Journalist, Dozent und Moderator. Er war mehrjähriger Tageszeitungsredakteur, Pressesprecher bei der IHK sowie einem bundesdeutschen Konzern.

Angesprochen sind haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende kleinerer und mittelgroßer Museen sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 15,00 €

Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 14. August 2023



© Austin Distel, unsplash.com

Digitalisierung im Verein. Ein Einstieg

Datum: Samstag, 22. April 2023, 10 – 16 Uhr

Ort: Online via ZOOM

Wie unterstützt Digitalisierung die Vereinsarbeit? Welche Mehrwerte und welchen Nutzen bietet sie Engagierten in Vereinen und Verbänden? Was bedeutet überhaupt „Digitalisierung“? In diesem Seminar erfahren Sie unter anderem, in welchen Anwendungsbereichen digitale Ansätze Ihre Vereins- und Verbandsarbeit erleichtern können und wie interne Arbeitsprozesse mithilfe digitaler Tools vereinfacht werden können. Außerdem werden Sie für Ihren Verein ein individuelles Anforderungsprofil zur digitalen Vereins- und Mitgliederverwaltung entwickeln. Neben digitalen Impulsen für Ihre Vereinsarbeit nehmen Sie am Seminarende einen konkreten Maßnahmenplan für die digitale Entwicklung Ihres Vereins mit, damit Sie Ihren Verein fit für die digitale Zukunft aufstellen können.

Referent: Philipp Tramm (vereinsentwickler.de) berät und begleitet Vereine, Verbände und Nonprofit-Organisationen in den Bereichen Digitalisierung, Marketing, Ehrenamtsförderung und strategische Vereinsentwicklung.

Angesprochen sind insbesondere Museumsmacher*innen von kleinen, ehrenamtlich geführten bzw. vereinsgetragenen Museen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 8. April 2023



© Top View Foto

► Themenblock 6: Ehrenamt & Verein

Nachwuchs für die Vereinsarbeit – Verantwortungsträger für Vorstandsarbeit und Leitungsaufgaben gewinnen



Datum: Samstag, 13. Mai 2023, 11 – 17 Uhr

Ort: Museum Hameln,
Osterstraße 8-9, 31785 Hameln

Viele ehrenamtlich geführte Vereine stehen vor der Herausforderung, Vorstandspositionen neu zu besetzen oder Leitungspersonen zu gewinnen, um damit den eigenen Fortbestand zu sichern. Oft scheitern die Bemühungen daran, dass das Tagesgeschäft zu wenig Raum für zielgerichtete Überlegungen lässt. Dabei ist es wichtig, die allgemeine Ausgangslage in den Blick zu nehmen und darauf aufbauend konkrete Möglichkeiten zur Nachwuchsgewinnung kennenzulernen. Der Workshop bietet beides: Ein Blick auf die aktuellen Entwicklungen im Engagement verdeutlicht, warum es zunehmend schwieriger wird, Verantwortungsträger*innen und Engagierte zu gewinnen. Anschließend stehen Tipps und Anregungen für die Gewinnung von ehrenamtlich Engagierten im Mittelpunkt. Auf der Basis dieser Erkenntnisse können konkrete Strategien und Maßnahmen für den eigenen Verein entwickelt werden.

Referent: Stephan Würz ist freiberuflicher Berater zu Fragen des bürgerschaftlichen Engagements, langjähriger Leiter der LandesEhrenamtsagentur Hessen (LEAH).

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Vertreter*innen von Heimatvereinen sowie Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 15,00 €

Für Teilnehmende des Museumsgütesiegels 2023 kostenfrei.

Anmeldeschluss: 29. April 2023



Kleine Museen und ehrenamtliche Mitarbeit: Strategien für die Nachwuchsgewinnung



Datum: Samstag, 10. Juni 2023, 11 – 16 Uhr

Ort: Ehemalige Jüdische Schule Leer,
Ubbo-Emmius-Straße 12, 26789 Leer

Das Thema Nachwuchsgewinnung im Verein ist hinsichtlich des ehrenamtlichen Engagements in und für Museen ein Dauerbrenner. In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Museen und Sammlungen Ostfriesland ist die Veranstaltung zur Vernetzung und zum Austausch gedacht, eingeleitet von zwei Impulsvorträgen durch Stephan Würz und Monika Fricke, die Strategien und Maßnahmen zur Diskussion stellen.

Referent*innen: Stephan Würz ist freiberuflicher Berater zu Fragen des bürgerschaftlichen Engagements, langjähriger Leiter der LandesEhrenamtsagentur Hessen (LEAH). Monika Fricke ist Leiterin der Stabsstelle Ehrenamt und Freiwilligenagentur des Landkreises Leer.

Angesprochen sind insbesondere ehrenamtliche Museumsmacher*innen und Vertreter*innen von Heimatvereinen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 27. Mai 2023



Museumsmanagement für kleine Museen

Datum: Freitag, 24. November 2023, 11 – 16 Uhr

Ort: Spielmuseum Soltau,
Poststraße 7, 29614 Soltau

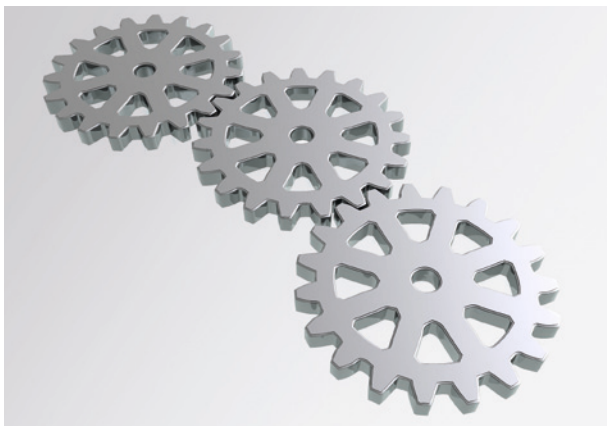
Viele kleine Museen entstanden durch die Freude an der Beschäftigung mit und dem Sammeln von Objekten aus der Vergangenheit. So wurden vielfältige und spannende Sammlungen zusammengetragen und häufig regionales Wissen vor Ort einbezogen. Die darauf nachfolgende Aufgabe der Museen, das Ausstellen und Vermitteln, musste oft als Neuland zusätzlich erarbeitet werden. Hinzu kommt die Koordination vieler ehrenamtlich Tätiger. Aus diesen umfangreichen Aufgaben resultieren Anforderungen an die Museumsleitung und das Team. Das beinhaltet nicht nur die Optimierung von Abläufen, sondern betrifft auch die Vereinsführung und das Ehrenamt. Nicht zuletzt erhielten und erhalten finanzielle Aspekte immer mehr Bedeutung. Zur Bewältigung dieser Aufgaben wurde das Instrument Museumsmanagement entwickelt, welches in diesem Seminar hinsichtlich seiner Anwendbarkeit in kleinen und ehrenamtlich geführten Museen vermittelt wird.

Referent: Prof. Dr. Rolf Wiese, Vorsitzender des MVNB

Angesprochen sind Museumsleitungen von und Ehrenamtliche in kleinen Museen.

Seminargebühr: 15,00 €

Anmeldeschluss: 10. November 2023



Museen in Niedersachsen und Bremen können sich bereits seit 2006 in einem intensiven Prozess der Selbst-evaluation, Beratung und Weiterbildung um das Museumsgütesiegel bewerben. Die Auszeichnung bescheinigt ihnen eine hohe Qualität, Innovation und Orientierung an Besucher*innen im Sinne der Standards für Museen, formuliert durch den Deutschen Museumsbund und ICOM Deutschland.

Die Teilnahme beinhaltet auch eine Weiterbildung in Form von Seminaren, die dabei unterstützen, erforderliche Konzepte zu erstellen, Wissen zu vertiefen und neue Impulse für die Museumsarbeit aufzunehmen. Dabei kann aus dem Angebot der eintägigen Museumsgütesiegel-Seminare des MVNB (gekennzeichnet in diesem Programm durch das Gütesiegel-Logo) sowie den drei zweitägigen Intensivseminaren der Bundesakademie für kulturelle Bildung in Wolfenbüttel gewählt werden.

Bis zu sechs Seminare aus dem Jahresprogramm (davon max. zwei Intensivseminare) sind für teilnehmende Museen des Gütesiegel-Jahrgangs 2023 kostenlos.



Intensivseminare

an der Bundesakademie für
kulturelle Bildung Wolfenbüttel

Intensivseminare „Standards für Museen“

Ort: Bundesakademie für kulturelle Bildung,
Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel

Die Intensivseminare aus der Reihe „Standards für Museen“ an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel erweitern das Qualifizierungsangebot für Teilnehmende des Museumsgütesiegels.

Seminargebühr: 120,50 €
zzgl. Unterkunft und Verpflegung.
Für Teilnehmende des aktuellen
Museumsgütesiegel-Verfahrens sind
zwei Intensivseminare nach Wahl frei.

Anmeldung und Informationen unter:
www.bundesakademie.de

Ausstellungsmanagement: Grundlagen, Instrumente und Konzepte der Ausstellungsplanung

Datum: Montag/Dienstag, 20./21. Feb. 2023

Referentinnen: Julia Debelts,
Dr. Heike Pöppelmann

Anmeldeschluss: 16. Januar 2023

Sammlungskonzepte: Profilgebende Zukunfts- strategien für Sammlungsgruppen

Datum: Mo./Di., 15./16. Mai 2023

Referenten: Dirk Heisig,
Dr. Thomas Overdick

Anmeldeschluss: 13. April 2023

Museumspädagogik: Die Basics – Grundlagen, Handlungsfelder, Methoden und Konzepte Kultureller Bildung im Museum

Datum: Montag/Dienstag, 3./4. Juli 2023

Referent*innen: Mareike Ballerstedt,
Hans-Georg Ehlers

Anmeldeschluss: 1. Juni 2023

Der MVNB bietet zusammen mit der Museumsberatung und -zertifizierung Schleswig-Holstein und dem Museumsverband für Mecklenburg-Vorpommern das länderübergreifende Qualifizierungsangebot der Volontariats-Weiterbildung NORD an. In einem zweijährigen, offenen Curriculum erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich neben ihren praktischen Erfahrungen im Volontariat in den Themenbereichen Museumsmanagement, Sammeln/Bewahren/Forschen, Ausstellen sowie Bilden & Vermitteln fortzubilden. Für die Teilnahme an den Seminaren erhalten die Volontär*innen ein Zertifikat.

Volontariats-CAMP

Datum: Fr. – So., 23. – 25. Juni 2023

Ort: Naturfreundehaus Hannover,
Hermann-Bahlsen-Allee 8, 30655 Hannover

Praxisorientierte Vertiefung des Curriculums durch Workshops zu den Themen Ausstellen, Bilden und Vermitteln, Museumsmanagement sowie Sammeln und Bewahren.

Anmeldeschluss: 24. Mai 2023

Teilnahmegebühr: 250,00 € für Volontär*innen aus Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern inkl. Übernachtung und Vollpension.

Für Volontär*innen aus Hamburg sowie anderen Bundesländern gelten für die Teilnahme gesonderte Konditionen.

Anmeldung und Informationen unter: www.mvnb.de



MUSEUMSMANAGEMENT

Datum: Do./Fr., 25./26. Mai 2023,
jeweils 14 – 18 Uhr

Leitbild und Museumskonzept, Marketing und Veranstaltungsmanagement, Finanzierung, Controlling, Drittmittel, Organisation, Personal, Ehrenamt.

Anmeldeschluss: 11. Mai 2023

SAMMELN, BEWAHREN, FORSCHEN

Datum: Do./Fr., 16./17. November 2023,
jeweils 14 – 18 Uhr

Sammlungskonzepte, Entsammeln, Dokumentation, Restaurierung, Konservierung, Depot, Provenienzforschung (NS-Raubgut, Koloniale Kontexte).

Anmeldeschluss: 2. November 2023

Seminargebühr: je 50,00 € für Volontär*innen aus Niedersachsen, Bremen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern.

Die Volontär*innen an Museen in Niedersachsen und Bremen werden durch die AG Volontariat vertreten, deren Vorsitz die Landessprecher*innen haben. Neue Volontär*innen werden gebeten, dem MVNB und den Landessprecher*innen der AG ihre Kontaktdaten mitzuteilen, damit sie aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Terminen erhalten (Kontakt: ag.volontariat.nb@gmail.com und info@mvnb.de).

Volos führen Volos

Um auch Eindrücke außerhalb des eigenen Museums zu sammeln und sich ganz nebenbei miteinander zu vernetzen, bietet die AG Volontariat das Format Volos führen Volos an. Der Name ist Programm: Volontär*innen führen auf Wunsch durch „ihr“ Museum und/oder ihre Sonderausstellung. Im Anschluss findet ein gemeinsamer Ausklang zum Austausch und Kontakteknüpfen statt.

Wer teilnehmen oder selbst eine Führung anbieten möchte, wird gebeten, sich via ag.volontariat.nb@gmail.com zu melden.

Termine 2023:

Freitag, 20.01.	Kunsthalle Bremen
Freitag, 24.02.	Museum Hameln
Freitag, 21.07.	Museum Göttingen
Freitag, 15.09.	Deutsches Auswandererhaus Bremerhaven
Samstag, 04.11.	VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land - Museum und Park Kalkriese
Fr./Sa., 08./09.12.	freier Termin



Museumsverband
Niedersachsen und
Bremen e.V.



MUSEUMSBERATUNG UND
-ZERTIFIZIERUNG
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN



MUSEUMSVERBAND
in Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Die Volontariats-Weiterbildung NORD wird gefördert von:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Schleswig-Holstein
Ministerium für Allgemeine und
Berufliche Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Kultur



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wissenschaft,
Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten

Sprechstunden

NEU!

Online-Sprechstunden

Um Kommunikation und Austausch zu aktuellen Themen sowie die überregionale Vernetzung zu fördern, bieten wir in diesem Jahr erstmalig Online-Sprechstunden an.

Das Format ist schnell erklärt: Eine Stunde und ein Thema, mit jeweils einem kurzen Impuls von Gästen (15 Min.) und moderiertem Austausch (45 Min.) im Anschluss.

Seien Sie dabei!

Alle Termine finden Online via ZOOM statt.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Nähere Informationen zu den einzelnen Terminen finden Sie in der Online-Anmeldung über www.mvnb.de.



© Nick Morrison, unsplash.com

► Sprechstundentermine

Notfallverbünde gründen!

Datum: Montag, 30. Januar 2023,
14 – 15 Uhr

Referentin: Annika Jühne – Landschaftsverband
Süd-niedersachsen

Anmeldeschluss: 28. Januar 2023

Woher kommen die Objekte? Fragen rund um die Provenienzforschung (NS/Kolonial)

Datum: Donnerstag, 20. April 2023,
15 – 16 Uhr

Referentin: Claudia Andratschke –
Landesmuseum Hannover, Netzwerk
Provenienzforschung

Anmeldeschluss: 18. April 2023

Trägerschaftsformen – Ein Überblick

Datum: Donnerstag, 27. April 2023,
15 – 16 Uhr

Referent: Dr. Matthias Dreyer –
Stiftung Niedersachsen

Anmeldeschluss: 25. April 2023

Leitbild leben: Implementierung in den Museumsalltag

Datum: Dienstag, 6. Juni 2023,
15 – 16 Uhr

Referent: Norbert Herwig – Diesseits

Anmeldeschluss: 4. Juni 2023

Das Projekt „DorfMuseumSchule“

Datum: Donnerstag, 29. Juni 2023,
15 – 16 Uhr

Referentin: Charlotte Kalla – Landschaftsverband
Süd-niedersachsen

Anmeldeschluss: 27. Juni 2023

► Sprechstundentermine

Entsammeln. Tabu oder Notwendigkeit?

Datum: Montag, 3. Juli 2023,
15 – 16 Uhr

Referent: Dr. Thomas Overdick - MVNB

Anmeldeschluss: 1. Juli 2023

Ausstellungen erzählen – Gestaltung als Narration

Datum: Donnerstag, 31. August 2023,
15 – 16 Uhr

Referent: Sven Klomp – Impuls Design

Anmeldeschluss: 29. August 2023

Rund ums Vergaberecht

Datum: Donnerstag, 28. September 2023,
15 – 16 Uhr

Referentinnen: Frauke Patzke, Sandra Brehme –
Niedersächsisches Ministerium für
Wissenschaft und Kultur

Anmeldeschluss: 26. September 2023

Das Projekt „DorfMuseumSchule“

Datum: Dienstag, 21. November 2023,
15 – 16 Uhr

Referentin: Charlotte Kalla – Landschaftsverband
Süd-niedersachsen

Anmeldeschluss: 19. November 2023

Was kommt danach? Vorbereitung auf die Zeit nach dem Arbeitsende

Datum: Freitag, 1. Dezember 2023,
11 – 12 Uhr

Referent*in: Dr. Elke Heege, Prof. Dr. Rolf Wiese –
Vorstand MVNB

Anmeldeschluss: 29. November 2023

Seminarübersicht 2023

Datum	Veranstaltung / Ort	Seite
30. Jan.	Sprechstunde: Notfallverbünde gründen! Online	44
1. Feb.	„Ich bin das Museum“ – Vom freundlichen Umgang mit nicht immer einfachen Besucher*innen Herzog Anton Ulrich-Museum, Braunschweig	10
6. Feb.	Inventarisieren mit kuniweb und das Portal Kulturerbe Niedersachsen Online	15
8. Feb.	Leitbild partizipativ und systematisch entwickeln Museumsquartier Osnabrück	6
14. Feb.	Nachhaltigkeit als strategische Vision für Museen Online	7
20./21. Feb.	Ausstellungsmanagement: Grundlagen, Instrumente und Konzepte der Ausstellungsplanung Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	39
22. Feb.	Leitbild und Museumskonzept – Kompass für die Museumsarbeit Online	8
28. Feb.	Museumstexte für „Oh!“ und „Ah!“ Forum Wissen, Göttingen	23
2. März	Digitale Museumspraxis: Von der Strategie in die Umsetzung Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg	9
8. März	Videos in Eigenregie: Museumsvideos mit dem Smartphone produzieren Deutsches Pferdémuseum, Verden	31
10. März	Nachhaltigkeit vor und nach der Ausstellung Online	25
15. März	Ortsgeschichtlich-genealogisch-biographische Forschungen für Ausstellungen und Museen Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Hannover	16
23.–25. März	Jahrestagung MVNB – Qualitäten von Museen Museum Lüneburg und Ostpreußisches Landesmuseum	4
13. April	Sammlung statt Sammelsurium – Zur Erstellung eines Sammlungskonzepts Online	17
18. April	Sehen, staunen und begreifen – Objekte gekonnt vermitteln Tuchmacher Museum Bramsche	26
20. April	Sprechstunde: Woher kommen die Objekte? Fragen rund um die Provenienzforschung (NS/Kolonial) Online	44
22. April	Digitalisierung im Verein. Ein Einstieg Online	34

Seminarübersicht 2023

Datum	Veranstaltung / Ort	Seite
25. April	Einführung in die Grundlagen der Sammlungspflege Bomann-Museum, Celle	18
27. April	Sprechstunde: Trägerschaftsformen – Ein Überblick Online	44
28. April	Ausstellungen nachhaltig planen und realisieren Online	25
4. Mai	Überzeugende Anträge – Drittmittelakquise für Museen Online	11
13. Mai	Nachwuchs für die Vereinsarbeit – Verantwortungsträger für Vorstandsarbeit und Leitungsaufgaben gewinnen Museum Hameln	35
15. Mai	Grundlagen der Oral History für die Museumspraxis Museum Lüneburg	19
15./16. Mai	Sammlungskonzepte: Profilgebende Zukunfts- strategien für Sammlungsgruppen Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	39
25./26. Mai	Volontariats-Weiterbildung „Museumsmanagement“ Online	41
1. Juni	Nachhaltigkeit in der Museumsarbeit Museum am Schölerberg, Osnabrück	27
5. Juni	Projektmanagement für Ausstellungen Online	28
6. Juni	Sprechstunde: Leitbild leben: Implementierung in den Museumsalltag Online	44
10. Juni	Kleine Museen und ehrenamtliche Mitarbeit: Strategien für die Nachwuchsgewinnung Ehemalige Jüdische Schule Leer	36
13. Juni	Umweltfreundliche Ausstellungen DBU Zentrum für Umweltkommunikation, Osnabrück	25
15. Juni	Stille Objekte, lebendige Videos. Warum (und wie) Museen und YouTube zusammenpassen Online	32
19. Juni	Koloniale Herkunft erforschen – Einführung in die Provenienzforschung zu Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten Landesmuseum Hannover	20
23.–25. Juni	Volontariats-CAMP Naturfreundehaus Hannover	40
27. Juni	Bildungsarbeit im Museum inklusiv gestalten Focke-Museum, Bremen	29
29. Juni	Sprechstunde: Das Projekt „DorfMuseumSchule“ Online	44

Seminarübersicht 2023

Datum	Veranstaltung / Ort	Seite
3. Juli	Sprechstunde: Entsameln. Tabu oder Notwendigkeit? Online	45
3./4. Juli	Museumspädagogik: Die Basics – Grundlagen, Handlungsfelder, Methoden und Konzepte Kultureller Bildung Bundesakademie für kulturelle Bildung, Wolfenbüttel	39
5. Juli	Damit das Museum zu seinem Recht kommt: Umgang mit Foto- und Bildrechten aus dem Blickwinkel Presse & Marketing Online	12
21. Aug.	Vom Bewilligungsbescheid bis zum Prüfbericht. Drittmittelprojekte gekonnt managen Museum Vechta	13
28. Aug.	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einfach gemacht. Welche Möglichkeiten hat ein kleines Museum? Nordwestdeutsches Museum für Industriekultur, Delmenhorst	33
31. Aug.	Sprechstunde: Ausstellungen erzählen – Gestaltung als Narration Online	45
4. Sep.	Inventarisieren mit kuniweb und das Portal Kulturerbe Niedersachsen Online	15
14. Sep.	Fotografien erhalten – Einführung in die Fotokonservierung Museum Nienburg / Weser	21
19. Sep.	Kontaminiertes Kulturgut und jetzt? Dommuseum Hildesheim	22
28. Sep.	Sprechstunde: Rund ums Vergaberecht Online	45
11. Okt.	Digitale Angebote in der Vermittlungsarbeit kleinerer Museen Museum im Marstall, Winsen (Luhe)	30
16./17. Nov.	Volontariats-Weiterbildung „Sammeln, Bewahren, Forschen“ Online	41
21. Nov.	Sprechstunde: Das Projekt „DorfMuseumSchule“ Online	45
24. Nov.	Museumsmanagement für kleine Museen Spielmuseum Soltau	37
28. Nov.	Damit das Museum zu seinem Recht kommt: Foto- und Bildrechte im Kontext von Ausstellungen Online	14
1. Dez.	Sprechstunde: Was kommt danach? Vorbereitung auf die Zeit nach dem Arbeitsende Online	45

Mitgliedschaft

Mehr als 470 korporative und persönliche Mitglieder unterstützen den MVNB und damit eine vielfältige und zukunfts-fähige Museumslandschaft in Niedersachsen und Bremen.

Seien auch Sie dabei und profitieren Sie von den Vorteilen einer Mitgliedschaft im MVNB:

- Inanspruchnahme von unentgeltlichen Beratungsleistungen des MVNB
- Kostenfreier Bezug der Verbandszeitschrift museums:zeit und ausgewählter weiterer Publikationen
- Ermäßigte Teilnahmegebühr bei den Museumsgütesiegel-Seminaren (außer denen der Bundesakademie Wolfenbüttel) und der Jahrestagung des MVNB
- Mitgliedskarte (freier bzw. ermäßigter Eintritt in vielen Museen, die Mitglied beim MVNB sind)
- Zugang zu den Fachgruppen und Arbeitskreisen

Sie möchten mitmachen?

JAHRESBEITRAG IM MVNB

Korporative Mitglieder: 100,00 €

Persönliche Mitglieder: 35,00 €

Ermäßigt: 15,00 €

(Volontär*innen und erwerbslose Museums-wissenschaftler*innen)

Kontakt:

info@mvnb.de

Telefon: 0511 21 44 98 3

Stand: November 2022 / Die Mitgliedschaft ist schriftlich zu beantragen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Bitte beachten Sie, dass der Mitgliedsbeitrag kalenderjährlich erhoben wird, unabhängig vom Eintrittsdatum innerhalb des Jahres.

Unsere Satzung und weitere Informationen zur Mitgliedschaft unter: www.mvnb.de

Mitgliedsantrag

Museumsverband für
Niedersachsen und Bremen e. V.
Rotenburger Straße 21
30659 Hannover



MITGLIEDSCHAFT

☐ KORPORATIV ☐ PERSÖNLICH ☐ ERMÄßIGT

Museum

Frau/Herr/Titel

Vorname

Name

Geb.-Datum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Tätigkeit in / für Museen

Zahlungsart

☐ Überweisung nach Rechnungserhalt

☐ SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V. von meinem nachstehenden Konto bis auf Widerruf den Jahresbeitrag mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber*in

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Impressum

Herausgeber:

Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.

Rotenburger Straße 21, 30659 Hannover

Tel. 0511 21 44 98 3

info@mvnb.de, www.mvnb.de

Redaktion: Katharina Kurz, Agnetha Untergassmair

Lektorat: Giesela Wiese

Gestaltung: H.ZWEI.S Werbeagentur GmbH, Hannover

Druck: Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH, Langenhagen

© 2022 Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck sind nicht gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Titelbild: © Oldenburger Computer-Museum e. V.

Die Arbeit des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e. V. wird gefördert durch:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

Institutionelle Förderung, Projektförderung

Museumsgütesiegel, Volontariats-Weiterbildung NORD

Der Senator für Kultur



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Institutionelle Förderung



**Niedersächsische
Sparkassenstiftung**

Projektförderung Museumsgütesiegel



**Stiftung
Niedersachsen**

Projektförderung Die Museumsschule!



**Klosterkammer
Hannover**

Projektförderung Die Museumsschule!



Museumsverband

Niedersachsen und
Bremen e.V.



Zur Unterstützung kleiner und mittlerer Museen hat der MVNB unter dem Dach der MUSEUMSSCHULE ein umfassendes Qualifizierungsangebot entwickelt. Mithilfe eines flächendeckenden kostengünstigen Schulungsangebotes wollen wir gezielt haupt- und ehrenamtlich geführte Museen dabei unterstützen, sich zukunftsorientiert aufzustellen.